

Das Pandemie-Spiel ist für mich aus

Kaum hatte mein letzter Artikel „Die Menschheit 2020: Hochintelligent und emotional infantil“ die Öffentlichkeit erreicht,¹ bekomme ich durch die Schwarm-Intelligenz der Internet-Community weitere Informationen zugespielt, welche noch mehr Licht ins Dunkel dieser Corona-Pandemie-Verschwörung bringen:

- Demnach ist Herr Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus nicht das unbeschriebene Blatt, für das ich ihn bislang gehalten habe. Die Menschenrechtsorganisation Human Rights Watch² erhebt schwere Vorwürfe gegen ihn aus seiner Zeit als Gesundheitsminister in Äthiopien.³ Auch werden ihm unterstützende Kontakte für Bill Gates Impfprogramme in seinem Herkunftsland nachgesagt.⁴
- *„Unterstützung der nächsten Stufe der Führungsrolle Deutschlands im Bereich der globalen Gesundheit“ So lautet der Titel einer Studie der Bill & Melinda Gates Foundation und der Charité Global Health, unterstützt von der Boston Consulting Group aus dem Juli 2019. Darin wird entwickelt, den Anteil des privatwirtschaftlichen Bereichs und privater Stiftungen im Gesundheitsbereich zu steigern. Leiter von Charité Global Health ist Prof. Dr. Christian Drosten.“⁵*
- Auch bei der Einführung einer digitalen Identität ist es wiederum Bill Gates, der mit seiner Stiftung und seinem schier unermesslichen Reichtum Bündnisse schmiedet, die besten Köpfe offenbar locker bezahlen und mit Geld korrumpieren kann. Die Impfung scheint für ihn das beste Vehikel zu sein, auch gleich eine digitale ID für alle Menschen verpflichtend einzuführen, damit dann unter anderem jederzeit kontrolliert werden kann, wer, wann und wie oft geimpft wurde.⁶
- *„Das Weltwirtschaftsforum, das von den größten Konzernen der Welt gemeinsam betrieben wird, hat am 3.6. unter dem Titel "The Great Reset" eine globale Kampagne gestartet. Offenbar will man die Corona-Krise für eine grundlegende Umgestaltung der Welt im eigenen Interesse nutzen. Die Video-Stellungnahme des Leiters Klaus Schwab zum Start der Kampagne mutet an wie eine Szene aus einem Stanley Kubrick-Film.“⁷*
- Selbst Neugeborene werden von diesem Impfwahn nicht ausgenommen: *„In an April 30, 2020, GatesNotes post,^{2,3} Gates even states he "suspect[s] the COVID-19 vaccine will become part of the routine newborn immunization schedule." In other words, a novel vaccine that alters your DNA and RNA — turning your body into an antigen-producing factory — will be given to newborns, if Gates has his way.“⁸*
- Bill Gates gibt sich in einem Interview am 9.4.2020 siegesgewiss. Die ökonomischen Schäden, um sein Impfwahnprogramm zu rechtfertigen, können ihm gar nicht hoch genug sein. Er spricht von der größten wirtschaftlichen Rezession seit 1929, zumindest sei es die größte

¹ <https://www.youtube.com/watch?v=WtUP-colb1o&list=PLJoe5WGH0K0Ly3rojKlwzXmg9XOIs-6B&index=2&t=0s> abgerufen am 8.6.2020

² https://www.youtube.com/watch?v=5yD3o6_QGJI abgerufen am 9.6.2020

³ https://www.ambapu.org/sites/default/files/2017-04/APU_opposes_candacy_of_Dr_TAG.pdf abgerufen am 9.6.2020

⁴ <https://coronadatencheck.com/who-wer-ist-tedros-adhanum/> abgerufen am 9.6.2020

⁵ <http://www.corodok.de/mehr-privatisierenstudie-von-charite-global-health-und-bill-melinda-gates-foundation/> abgerufen am 9.6.2020

⁶ <https://www.heise.de/tp/features/Ueber-Impfstoffe-zur-digitalen-Identitaet-4713041.html?seite=all> abgerufen am 10.6.2020

⁷ <https://www.youtube.com/watch?v=pfVdMWzKwjc&feature=youtu.be&t=4682> abgerufen am 10.6.2020

⁸ https://articles.mercola.com/sites/articles/archive/2020/06/09/newborns-and-coronavirus.aspx?cid_medium=etaf&cid=share abgerufen am 10.6.2020

wirtschaftliche Depression, so lange er lebt. Angst vor dem Verlust seines eigenen Geldreichtums plagt ihn dabei anscheinend nicht. Er weiß, dass er einer der Gewinner sein wird, wenn die Welt sein Geschäftsmodell, Infektionskrankheiten heilen durch Impfungen, akzeptiert. Daher tönt er vollmundig: „*For the world a large, normalcy only returns, when we have largely vaccinated the entire global population./Für die gesamte Welt wird die Normalität erst wieder zurückkehren, wenn wir die gesamte Weltbevölkerung vollumfänglich geimpft haben.*“⁹

„Gesundheit“ als Berufungstitel für erhoffte Milliarden Gewinne

Geht es in dieser Corona-Pandemie also tatsächlich um die Gesundheit von uns Menschen? Sollen wir vor dem Tod durch Ersticken geschützt werden, indem uns allen unter diesen Mund- und Nasenmasken die Luft wegbleibt? Ist es ein Ausdruck von Solidarität mit den Kranken und Schwachen, wenn diese selbst mit einem Attest, dass sie Masken nicht vertragen, vom Betreten von Geschäften abgewiesen werden? Wie um alles in der Welt kann diese Herzlosigkeit, Maskenhäßlichkeit und der eiskalte Bürokratismus, der jetzt überall in den Gesellschaften um sich greift, noch als Ausdruck von Menschenfreundlichkeit angesehen werden? Die Corona-Pandemie schafft mit Sicherheit mehr Leid und Krankheit, als es ein hochinfektiöses Bakterium je könnte.

Alles weist darauf hin, dass „Gesundheit“ nur der Rechtfertigungs- und Berufungstitel dafür ist, um Milliarden Geschäfte damit zu machen und die Menschheit weiter unter digitale Kontrolle zu bringen. Gesundheit bzw. die Angstmache vor Krankheiten aller Art und das Heilsversprechen durch Medikamente, Impfungen, Operationen etc. soll noch mehr ein Feld für riesige Investitionen werden, als es ohnehin schon ist. Damit die Gewinne derer, die nicht so recht wissen, wo sie all ihren exponentiell wachsenden Geldreichtum noch profitabel anlegen können, ihn noch exorbitanter machen können. Einerseits ohne staatlicher Oberaufsicht und rechtliche Einschränkungen, andererseits die Staatskassen dafür selbstverständlich plündernd.

Schon die bisherige Schulmedizin richtet mit ihrem einseitigen naturwissenschaftlichen Ansatz immense Schäden an. In der Regel wird aber die Einwilligung des „Patienten“ noch eingeholt, bevor medizinische Eingriffe an seinem Körper vorgenommen werden. Das Ungeheuerliche bei dieser neuen Strategie, die Ware Gesundheit zu vermarkten, ist die Ignoranz des Willens der nur noch als bloße Impf-Objekte betrachteten Menschen. Das geht bei Kindern noch leicht, weil diese sich dagegen nicht wehren können. Ihr sich Sträuben und Weinen, wenn ein Arzt mit einer Spritze kommt, nützt ihnen nichts. Die Erwachsenen sind stärker als sie. Bei den Erwachsenen muss noch immer Überzeugungsarbeit geleistet werden, außer man beschließt, dass beim Impfen eine Corona-Polizei unmittelbar zum Einsatz kommt. Wenn wir nun kollektiv mit der Logik der Infektionskrankheit dazu gezwungen werden, in unsere Körper Impfstoffe einspritzen zu lassen, die uns genetisch verändern, dann sind die körperlichen wie psychischen Schadensfolgen unabsehbar. Diese ganze Impf-Wahn-Projekt ist in meinen Augen extrem täterhaft, übergriffig, sadistisch und eine Menschenrechtsverletzung höchsten Grades.

Wege aus der Virus-Wahn

Ich wünsche mir, dass es in der Medizin immer mehr Ärzte gibt wie jenen Mann, der mit mir Mail-Kontakt aufgenommen hat. Er schreibt mir sinngemäß: „Für mich war es in meinem Studium und in meiner Ausbildung als Arzt wichtig, mich nicht von der Medizinindustrie korrumpieren zu lassen. So kann ich mir am Ende meiner Berufslaufbahn heute im Spiegel noch immer in meine Augen schauen.“

⁹ <https://www.ft.com/video/d6c22464-6dce-42eb-81d4-38e8b55d8c12> abgerufen am 11.6.2020

Ich wünsche mir, dass jetzt alle, die Angst um ihre Gesundheit und ihr Leben haben, den Blick auf die eigene Biografie richten. Wo war ich schon einmal in extremer Gefahr? Welche Traumata lagern noch unbearbeitet in meinem Körper? Wie ignoriere ich meine gesunden Lebensbedürfnisse? Wo funktioniere ich nur und mache alles mit, in der Hoffnung anerkannt zu werden und dazuzugehören? Wie kann ich das ändern?

Wiederum geht mein Appell auch an alle, die jetzt aktuell in dieser Corona-Pandemie als Traumata-Täter unterwegs sind: Wacht auf, verlasst den Weg Eurer zahllosen infantilen Welt- und Menschenbilder, werdet autonomer und erwachsener. Befasst Euch mit Eurem Innenleben. Kehrt zurück zu Euren tatsächlichen Bedürfnissen. Haltet die Gefühle von Angst, Wut und Schmerz aus, wenn Eure frühkindlichen Traumata hochkommen. Lasst die anderen Menschen in Ruhe. Zieht und zwingt sie nicht noch immer tiefer in das undurchdringliche Gespinnst Eurer selbst geschaffenen Abhängigkeitsstrukturen hinein. Entdeckt den Reichtum in Euch, damit ihr dem hohlen Geldreichtum im Außen nicht weiter nachjagen müsst.

Für unser Lebensglück und unsere Lebensfreude brauchen wir Nähe-bedürftigen, Mit-fühlenden und Selbst-denkenden Menschen Eure Impfungen nicht.

Karina Reiss und Sucharit Bhakdi klären umfassend auf

Am 11.6.2020 lade ich mir das neue Buch von Karina Reiss und Sucharit Bhakdi auf meinen I-Pad. Ich lese es frühmorgens in einem Rutsch. Es bestätigt, was ich all die Monate an Informationsquellen zusammengetragen habe. Diese Corona-Pandemie ist sachlich gesehen ein völliger Fehlalarm. Der Schaden, der durch sie hervorgerufen wird, ist wesentlich höher als der Nutzen, den sie stiftet. Auch in Bezug auf die vermeintliche Erlösung von uns allen durch einen Corona-Impfstoff erteilen die beiden Autoren eine glatte Absage: *„Einen Impfstoff entwickeln zu wollen zur Bekämpfung eines nicht gemeingefährlichen Virus, wogegen eine Teilimmunität in der breiten Bevölkerung mit Sicherheit schon besteht, ist sinnfrei. Wenn das Virus bzw. seine ‚Händchen‘ sich außerdem im ständigen Wandel befinden, ist das Vorhaben töricht. Dazu kommt, dass eine Impfung nur die Antikörperantwort, nicht aber die bei Corona-Viren mindestens ebenso wichtige zelluläre Abwehr verstärken kann. Dazu kommt, dass ältere Menschen oft eine reduzierte Immunantwort haben, sodass der Corona-Impfstoff Verstärker enthalten würde, die immer Gefahren von ernsthaften Nebenwirkungen in sich bergen. Schon jetzt lässt sich sagen, dass der Schaden einer Corona-Impfung größer sein würde als jeder potentielle Nutzen.“* (Reiss und Bhakdi 2020, S. 171-173 e-book Version).

Mein Fazit

Das Narrativ, mit dem diese Corona-Pandemie im März 2020 begonnen wurde, ist mittlerweile in all seinen Punkten widerlegt:

- **Neuartiger Virus:** Diese Virus kann nicht so grundsätzlich neuartig sein, sonst wäre nicht über 90 Prozent der Menschen, bei denen per Test eine Infektion festgestellt wird, ohne jegliche Krankheitssymptome.
- **Hochinfektiös:** selbst Menschen, die auf engem Raum zusammenleben, stecken sich nicht automatisch gegenseitig an. Auch in den Ländern, über die als Hotspots der Pandemie ausgiebig von den Mainstream-Medien hochaufgeregt berichtet wurde, waren es nur bestimmte Regionen und nie das gesamte Land. Und jetzt gibt es sogar die WHO zu: *“From the data we have, it still seems to be rare that an asymptomatic person actually transmits onward to a secondary individual,”* Dr. Maria Van Kerkhove, head of WHO’s emerging diseases and zoonosis unit, said at a news briefing from the United Nations agency’s Geneva

headquarters. "It's very rare."¹⁰ Das Argument, dass jemand, der infiziert ist, andere infizieren kann, obwohl er selbst noch keine Symptome zeigt, war eines der Hauptgründe für den Lockdown, das Social Distancing und die Maskenpflicht. Wenn dieses Argument fällt, dann gibt es auch keinen Grund mehr für die freiheitseinschränkende Maßnahmen.

- **Hochgefährlich/tödlich:** bei den meisten Menschen löst dieses Corona-Virus allerhöchstens leichtes Halskratzen oder vorübergehend den Verlust des Riech- und Geschmacksinns aus. Die Mortalitätsrate für Infektionskrankheiten auf Grund dieses Virus liegt im Bereich um 0,3-0,01 je nachdem wie gezählt wird. Es sterben dabei vor allen Menschen mit gleichzeitig vielen anderen Krankheitssymptomen, nahezu alle im Bereich der durchschnittlichen Lebenserwartung in den jeweiligen Ländern. „Ein heute in Deutschland geborenes männliches Kind wird im Durchschnitt 78,7 Jahre alt. Damit liegen die deutschen Männer in diesem Ranking auf Platz 29. Die deutschen Frauen werden im Schnitt sogar 4,7 Jahre älter, erreichen also ein Alter von 83,4. Der weltweite Durchschnittswert liegt übrigens erheblich niedriger und ist für Männer bei 70,4 Jahren und für Frauen bei 74,9 Jahren. Innerhalb der Europäischen Union sind es 78,3 bzw. 83,8 Jahre.“¹¹
- **Die Gesundheitssysteme werden überlastet:** Das „Gesundheitssystem“ in Deutschland war zu keinem Zeitpunkt in dieser Pandemie überlastet. Im Gegenteil, viele eigens für Corona-Patienten hergerichtete Kliniken standen leer, Ärzte wurden in Kurzarbeit geschickt. Es konnten sogar Patienten aus Frankreich und Italien aufgenommen werden. In den Ländern wie Italien oder Spanien, in denen es kurzfristig, d.h. für ein bis zwei Wochen eine Überlastung gab, liegt dies auch am insgesamt maroden Gesundheitssystem, das dem Sparzwang oder dem Desinteresse der jeweiligen Regierungen unterliegt. Im Jahr 2020 wollen die USA z.B. fast 738 Milliarden Dollar für ihre Rüstung ausgeben.¹² Um Gesundheitsleistungen zu erhalten, müssen die meisten Amerikaner selbst tief in ihre Geldtasche greifen.¹³
- **„Zweite Welle“:** Es gab noch nicht einmal ein erste Welle. Wieso soll es dann bei diesem Virus eine zweite Welle geben? Corona-Viren werden erfahrungsgemäß im Laufe ihrer Mutationen nicht gefährlicher, sondern harmloser. Selbst Christian Drosten gesteht jetzt ein: „Vielleicht entgehen wir einem zweiten Shutdown.“, sagt er in einem Interview mit dem Spiegel,¹⁴

Es gibt also keinen vernünftigen Grund mehr, diese Corona-Pandemie weiter aufrecht zu erhalten. Daher möchte ich meine Freiheiten zurück:

- Meine Freiheit, ohne Mund- und Nasenmaske überall, wo ich mich aufhalte, frei atmen zu können.
- Meine Freiheit, meinen Beruf als Hochschullehrer und Psychotherapeut so auszuüben, wie ich es für sinnvoll halte.
- Meine Freiheit, ob für Seminar und Vorträge oder für meinen Urlaub dorthin zu reisen, wo ich es möchte.

¹⁰ <https://www.cnn.com/2020/06/08/asymptomatic-coronavirus-patients-arent-spreading-new-infections-who-says.html> abgerufen am 11.6.2020

¹¹ <https://www.laenderdaten.info/lebenserwartung.php> abgerufen am 11.6.2020

¹² https://www.ndr.de/nachrichten/info/sendungen/streitkraefte_und_strategien/Ruestungsspirale-US-Militaerausgaben-auf-Rekordniveau,streitkraefte570.html abgerufen am 11.6.2020

¹³ <https://www.zaster-magazin.de/gesundheitsausgabe-usa> abgerufen am 11.6.2020

¹⁴ <https://www.spiegel.de/consent-a-?targetUrl=https%3A%2F%2Fwww.spiegel.de%2Fwissenschaft%2Fmedizin%2Fvirologe-christian-drosten-vielleicht-entgehen-wir-einem-zweiten-shutdown-a-71724496-a9b5-4a26-aa1d-ecdf866c7f4e&ref=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F> abgerufen am 11.6.2020

- Meine Freiheit, bei medizinischen Maßnahmen selbst zu entscheiden, ob ich das will und was ich selbst für sinnvoll erachte.
- Meine Freiheit, mich mit anderen zu versammeln und meine Meinung öffentlich kund zu tun.

Wer weiter freiwillig im Pandemie-Modus verharren will, kann das tun. Wer glaubt, er braucht eine Covid-19-Impfung, kann das tun. Wer sich und andere weiter in Aufregung halten will, kann das tun. Ich selbst möchte damit nichts mehr zu tun haben.

Sollte Bill Gates mir einige Millionen für meine Identitätsorientierte Psychotherapie (IoPT) und meinen Verein zur Förderung einer gesunden Autonomieentwicklung e.V. spendieren, dann nehme ich das Geld dankend an. Dann wäre er in diesem Fall in meinen Augen tatsächlich ein Philanthrop. Mit dem Geld könnten meine Kolleginnen, Kollegen und ich auch vielen mittellosen Menschen eine Therapieform anbieten, die sie in der Tiefe mit sich selbst in Kontakt bringt. Diese Arbeit ist körperlich wie psychisch sehr heilsam und gesundheitsförderlich.

Ich bin mir sicher, es gibt weltweit noch ganz viele Menschen, die sich tatsächlich um die Gesundheit anderer Menschen sehr verdient machen. Auch denen könnte er all das Geld geben, das er selbst nicht für ein eigenes gutes Leben braucht.

Literatur

Reiss, C. & Bhakdi, S. (2020). Corona Fehlalarm. Zahlen, Daten und Hintergründe. Berlin: Goldegg Verlag.